

RECHNUNG 2022: Erläuterungen

EINWOHNERGEMEINDE MÄGENWIL

Allgemeines

Die Rechnung 2022 schliesst mit einem Ertragsüberschuss von Fr. 1'660'198.75. Im Budget war ein Aufwandüberschuss von Fr. 338'770.00 erwartet worden.

Die Spezialfinanzierungen schliessen folgendermassen:

Wasserwerk:

Aufwandüberschuss Fr. 82'737.58 (Budget Fr. 99'100.00)

Abwasserbeseitigung:

Aufwandüberschuss Fr. 78'881.33 (Budget Fr. 102'700.00)

Abfallwirtschaft:

Aufwandüberschuss Fr. 17'504.26 (Budget Fr. 12'100.00)

ERFOLGSRECHNUNG

0 Allgemeine Verwaltung

- 3010.09 Mit der neuen Lohnsoftware wird die Rückerstattung von Kinder-/Ausbildungszulagen durch die FAK direkt in die Lohnkonti 3010.00 verbucht.
- 0110.3102.00 Die Broschüre für die ausserordentliche Gemeindeversammlung vom März 2022 kostete Fr. 3'719.95.
- 0120.3113.00 Die Anschaffung eines Notebooks für die Aufgaben des Gemeindeammanns drängte sich auf, da ein Grossteil der Geschäfte online bearbeitet werden.
- 0120.3132.00 Das Budget für Beratungshonorare musste um rund Fr. 6'000.00 nicht ausgeschöpft werden.
- 0120.3133.00 Die Geschäftsverwaltungs-Software wurde im Laufe des Jahres eingeführt. Das Projekt ist noch nicht abgeschlossen, und eine Rechnungsstellung für Nutzungsaufwand ist noch nicht erfolgt.
- 0210.3130.01 Die Betreuungskosten bzw. deren Rückerstattung unterliegen von Jahr zu Jahr starken Schwankungen.

0210.4210.00/ 4270.00	Die Gebühren im Steuer-Bezugsverfahren und die Bussen im Veranlagungsverfahren waren rund Fr. 19'000.00 höher als erwartet.
0220.3132.01/ 4210.01	Die extern geführte Bauverwaltung bearbeitet inzwischen sämtliche Baugesuche. Die gestiegenen Kosten führten mit dem Gemeindeversammlungsbeschluss vom November 2022 zur Anpassung des Baugebührentarifes.
0290.3101.00	Es wurde weniger Verbrauchs- und Kleinmaterial benötigt als erwartet, dies auch durch den Verkauf des alten Schulhauses.
0290.3144.00	Im Gemeindehaus wurden keine Grundreinigungen durchgeführt. Die Kontrolle der elektrischen Installationen war günstiger als erwartet. Im alten Schulhaus war bis zum Verkauf kein a.o. Unterhalt mehr nötig.
0290.3301.00	Durch den Verkauf des alten Schulhauses mussten ausserplanmässige Abschreibungen für die Fassadensanierung aus dem Jahr 2005 verbucht werden.
0291.3144.00	Der Wasserschaden im Bürobereich wurde noch nicht repariert (Budget Fr. 10'000.00).
0291.4472.00	Das MZG konnte wieder vermehrt vermietet werden wie dies vor Corona der Fall war.

1 Öffentliche Ordnung und Sicherheit, Verteidigung

1110.3612.00	Aus der definitiven Abrechnung 2021 der Repol resultierte eine Rückerstattung von Fr. 14'863.00, dies aufgrund höherer Busseneinnahmen und einer Fondsentnahme.
1400.3612.01	Die definitive Beitragsabrechnung 2021 hatte eine Nachzahlung von Fr. 19'618.00 zur Folge. (Der KESD hatte insgesamt Mehrkosten bei der Informatik, dem Personalaufwand und der Organisationsentwicklung.)
1500.3612.00	Der Beitrag an die Feuerwehr Regio fiel rund Fr. 7'500.00 tiefer aus als budgetiert. Der Personalaufwand der Fw Regio war etwas geringer und die Rückerstattungen leicht höher als budgetiert.
1500.4200.00	Der Feuerwehrsteuer-Ertrag, insbesondere der Quellensteuer-Anteil, war höher als erwartet.

1620.4501.00 Durch die Neuorganisation und Integration des Zivilschutzes in die ZSO Aargau Ost verzögerten sich die Gesuche für die Schutzraumfonds-Entnahme für Materialanschaffungen und Unterhalt. Im Rechnungsjahr wurde der Unterhalt Garderoben aus dem Jahr 2021 abgerechnet.

2 Bildung

2111/2120/2130.
3611.00 Der im Rechnungsjahr definitiv abgerechnete Gemeindebeitrag 2021 an die Kosten für Lehrpersonen fiel beim Kindergarten rund Fr. 14'000.00, bei der Primarstufe Fr. 9'000.00, bei der Oberstufe Fr. 21'000.00 tiefer aus als prognostiziert. Zurückzuführen ist dies darauf, dass die durchschnittliche prozentuale Lohnerhöhung beim Personalaufwand des Kantons geringer ausfiel als budgetiert, und weil für Mägenwil etwas tiefere relevante Vollzeitstellen angerechnet wurden.

2120.3020.00/
4231.00 Es waren weniger Smiley-Stunden nötig als erwartet, und es fand keine Aufgabenhilfe statt.

2120.3104.00 Das Budget für Smiley-Material wurde um Fr. 5'000.00 nicht ausgeschöpft.

2120.3111.00 Anschaffung einer Multifunktions-Werkbank

2120.3612.00 Schulgelder für 2 Kinder, die die Schule nicht in Mägenwil besuchen

2120.3637.00 Das Budget für in Privatschulen (nicht auf kant. Liste Sonderschulung verzeichnet) platzierte Kinder musste nicht ausgeschöpft werden.

2140.3612.00/
4231.00 Gemäss Gemeindeversammlungsbeschluss werden 50 % des Musikschul-Unterrichts an die Eltern verrechnet. Der freiwillige Oberstufen-Zusatzunterricht wird ebenfalls über diese Konten abgerechnet und geht voll zu Lasten der Eltern. Die Beträge richten sich nach der Anzahl Anmeldungen pro Schuljahr.

2170.3010.00 Die für einen Teil der Hauswartung angestellte Reinigungskraft war weniger im Einsatz als budgetiert (Einsparung rund Fr. 10'000.00).

2170.3111.00 Zur Effizienzsteigerung wurde eine Reinigungsmaschine für die Doppelturnhalle angeschafft (Fr. 6'486.10). Der defekte Tumbler wurde ersetzt (Fr. 1'049.60).

- 2170.3132.00 Mit der fristgerechten Mängelaufnahme bei Schulraumerweiterung und Doppelturnhalle wurde ein externes Büro betraut. Diese Kosten waren nicht budgetiert.
- 2170.3144.00/
4260.00 Für verschiedene Mehraufwendungen beim Gebäudeunterhalt konnte Kostenersatz bei den Verursachern bzw. bei der Versicherung geltend gemacht werden (Fr. 13'161.30).
- 2170.3144.01 Durch den Einsatz einer eigenen Reinigungskraft und den Wegfall von Corona-Massnahmen konnten Kosten bei der Reinigungsfirma eingespart werden.
- 2170.3150.00 Es war kein a.o. Unterhalt an den Turngeräten nötig (Budget Fr. 5'500.00).
- 2190.3010.01/
3611.00 Die Entschädigung der Schulleitung im Zusammenhang mit den neuen Führungsstrukturen wurde aus versicherungstechnischen Gründen über das Departement BKS ausgerichtet. Die Kosten betragen inkl. Versicherungen Fr. 19'046.05.
- 2190.3151.00 Aufgrund eines Blitzschlages musste der Kommunikationsserver ausgetauscht werden. Der Schaden wurde bei der Versicherung angemeldet.
- 2191.3132.00 Der Kredit für extern geführte Sozialarbeit musste nicht voll beansprucht werden.
- 2191.3171.00 Das Skilager musste abgesagt werden. Die Skihausmiete sowie eine Annullationsgebühr für den Bus mussten allerdings übernommen werden.
- 2300 Es fielen Fr. 27'000.00 mehr Wohnortsbeiträge an als budgetiert waren. (Da bei der Budgetierung jeweils keine gesicherten Daten vorliegen, werden Zahlen anhand der Durchschnittswerte der vergangenen Jahre errechnet.)

4 Gesundheit

- 4120.3631.00 Die Kosten richten sich nach der Anzahl Personen in Pflegeeinrichtungen und deren Pflegestufe. Die Anzahl Personen in Pflegeeinrichtungen nahm (nach der Corona-Zeit) wieder zu.

4210.3130.00 Aus der definitiven Abrechnung der Spitexkosten 2021 resultierte eine Nachzahlung von Fr. 23'090.60. Der Gemeindebeitrag an die Spitex stieg durch die vermehrte Nutzung des Angebotes (nicht zuletzt als Folge von Corona und kürzeren Aufenthaltszeiten in den Spitälern) weiter.

5 Soziale Sicherheit

5350.3171.00 Die Kosten des Seniorenausfluges wurden durch die Albert Saxer-Stiftung übernommen.

5430 Die Kosten der Alimenteninkassostelle Aargau werden pro Fall mit Pauschalen abgerechnet. Im Rechnungsjahr wurden nur in wenigen Fällen Alimente ausgerichtet. Allerdings entstehen weitere Kosten, solange Rückforderungsverfahren bei pflichtigen Eltern hängig sind.

5440.3130.00/
4512.00 Neben dem jährlichen Beitrag an den Ferienspass wurden keine Jugendprojekte durchgeführt.

5450.3637.01 An den Mittagstisch wurden Fr. 10'000.00 bezahlt (Budget Fr. 15'000.00). Fr. 11'953.24 (Vorjahr Fr. 23'490.60) wurden an Private als Beiträge an die Kinderbetreuung ausgerichtet.

5720 Die Dienststelle enthält den Sozialhilfeaufwand und -ertrag für SchweizerInnen, AusländerInnen und Personen, die unter spez. Auslandsabkommen fallen. Die Unterstützungsleistungen richten sich dabei nach der Sozialhilfegesetzgebung. In einigen Fällen sind Erwerbseinkommen und Versicherungsleistungen an die Gemeinde abgetreten. Der Nettoaufwand betrug rund Fr. 284'000.00 und war somit Fr. 95'000.00 tiefer als erwartet.

5720.3631.00/
4631.00 Gemeindebeitrag Teilpooling anhand der Einwohnerzahlen für über Fr. 60'000.00/Jahr Sozialhilfe liegende Einzelfälle im Kanton Aargau und Kostenersatz für einen solchen Fall

5730 Der Nettoaufwand für Asylsuchende und anerkannte Flüchtlinge betrug Fr. 63'721.30 (Budget Fr. 115'000.00). Diese Kosten wurden durch Bund und Kanton ersetzt.

5790.3631.00 Der Gemeindebeitrag an die Restkosten von Sonderschulen, Heimen und Werkstätten fiel tiefer aus. Bei der Budgetierung ging das Departement BKS von Fr. 240.68 pro EinwohnerIn aus. Abgerechnet wurden schliesslich Fr. 234.50.

5790.3637.00 Gemäss Mitteilung der Finanzaufsicht geht die SVA Aargau davon aus, dass das langfristig zu erwartende Kostenniveau nun erreicht ist. Die Rückstellung wurde deshalb in dieser Höhe verbucht (Fr. 45'450.00).

6 Verkehr und Nachrichtenübermittlung

6150.3141.00 Der Oberflächenbelag an der Berghofstrasse wurde nicht erneuert (Budget Fr. 20'000.00). Hingegen fielen für die Sanierung der Haldenstrasse Kosten von Fr. 9'252.50 an.

7 Umwelt, Raumordnung

7101.3101.00 Es wurde vermehrt Wasser aus Othmarsingen bezogen. Der Preis ist niedriger als beim Wasser von Birr.

7101.3130.01 Erstmals ist der Mitgliederbeitrag von Fr. 2'142.00 für die IKA Wasser 2035 enthalten.

7101.3133.00/
4260.00 Der Werterhalt des Prozessleitsystems kostete Fr. 14'151.02. Daran übernahm die Gemeinde Wohlenschwil 50 %.

7101.3143.00 Die Sanierung der WL Haldenstrasse, die im Zusammenhang mit Arbeiten des AEW erledigt werden konnte, verursachte Kosten von Fr. 10'449.40 (zusätzlich zu jenen aus dem Vorjahr von Fr. 5'530.40).

7101.4240.00 Infolge der Trockenheit nahm der Wasserverbrauch gegenüber dem niederschlagsreichen Vorjahr zu.

7201.3130.01/
3132.00 Für Ingenieurberatungen und Honorare GEP-Massnahmen fielen weniger Kosten an als erwartet.

7201.3143.00 Ausser der budgetierten Kanalreinigung fielen kaum weitere unvorhergesehene Kosten an.

7301.3899.00 Der Vorschuss der Abfallwirtschaft ist mit 30 % des Wertes anfangs Jahr abzutragen.

7301.4240.00 Der Erlös aus dem Verkauf von Kehrrichtmarken und -säcken blieb mit Fr. 151'162.52 auf dem tiefen Niveau des Vorjahres. Das Budget wurde damit um Fr. 19'000.00 verfehlt.

7301.4260.00	Der Erlös aus Altglas betrug Fr. 5'152.65 (Vorjahr Fr. 6'463.45), jener aus Altpapier brachte Fr. 5'607.24 (Fr. 4'752.95).
7710.3130.00	Fehlen Angehörige hat die Gemeinde für die Bestattung zu sorgen. Die anfallenden Kosten werden soweit möglich bei einem Erbanfall geltend gemacht.
7710.3144.00	Am Friedhofgebäude wurden verschiedene nicht budgetierte Unterhaltsarbeiten ausgeführt.
7900.3132.00/ 4512.00	Die Aufwendungen im Zusammenhang mit der Planungstätigkeit sowie der Beitrag an die Modellstadt wurden wie budgetiert mit der Entnahme aus dem Fonds "Denner" abgegolten.

8 Volkswirtschaft

8120.3141.00	Als Folge von Unwetterschäden im Vorjahr fiel grösserer Unterhaltsaufwand an. Diese Kosten können beim Kanton als unterhaltsberechtigt geltend gemacht werden. Die entsprechenden Subventionen werden jedoch erst zu einem späteren Zeitpunkt ausgerichtet.
--------------	---

9 Finanzen, Steuern

9100.3180.00	Die Wertberichtigung auf Steuern betrug Fr. 4'909.00. (Die Berechnung basiert auf den durchschnittlichen Ausständen/ Verlustabschreibungen der vergangenen fünf Jahre und einer schematischen Bewertung der grösseren Einzelfälle.)
9100.4000.00/10	Während die Einkommens-Steuererträge aus dem Rechnungsjahr das Budget nur um rund Fr. 40'000.00 überschritten, führten die grösseren Veranlagungsläufe gegen Ende Jahr bei den Steuernachträgen aus Vorjahren zu rund Fr. 700'000.00 Mehrerträgen.
9100.4001.00/10	Die Vermögens-Steuererträge waren im Rechnungsjahr Fr. 30'000.00 und in den Vorjahren Fr. 65'000.00 höher als budgetiert.
9100.4002.00/ 4010.00	Bei den Quellensteuer-Veranlagungen fiel der Ertrag Fr. 70'000.00 höher aus. Bei den Steuern jur. Personen wurde das Ziel sogar um Fr. 795'000.00 übertroffen.

- 9101 Die Sondersteuern lagen rund Fr. 126'000.00 über den Erwartungen.
- 9610.3401.00 Das Darlehen der SUVA über 4 Mio. Fr. lief per 30.9.22 aus. Neu wurde ein Darlehen über 2 Mio. Fr. bei der Raiffeisenbank Aare-Reuss aufgenommen (Zinssatz 1,65 %).
- 9630.4411.00 Aus dem Verkauf des alten Schulhauses resultierte ein Gewinn von Fr. 405'396.85.
- 9901 Die Aufwendungen für die Gemeindewerke Mägenwil-Wohlenschwil waren rund Fr. 23'000.00 tiefer als budgetiert. Der Personalbestand lag gegenüber dem Vorjahr unverändert bei 280 Stellenprozenten.
Nach den Verschiebungen wegen Corona konnte der Leiter Gemeindewerke früher als erwartet die Weiterbildung zum Brunnenmeister antreten.
Personalaufwand, Fahrzeugunterhalt und Winterdienst waren etwas günstiger.
Die tieferen Gesamtkosten spiegeln sich auch in den Dienststellen wider, in die der Gemeindeanteil Mägenwil verteilt wird (z.B. Wasser, Abwasser, Kehricht, Strassen). - Die verhältnismässige Kostenbeteiligung der Gemeinde Wohlenschwil lag bei 49.5 % (Vorjahr 49.7%).

INVESTITIONSRECHNUNG

- 0220.5200.00 Aufgrund personeller und struktureller Probleme beim IT-Lieferanten verzögert sich die Umsetzung des Projektes.
- 6150/7101.5010.03/ 7201.5030.05 Der definitive Kostenverteiler über die Tiefbauarbeiten etc. Blumenweg führte zu Umbuchungen zwischen den Bereichen Strasse, Wasser, Abwasser.
- 6150.6350.00 Restliche Kostenübernahme einer Bauherrin (zum Landkauf a.Bruggerstrasse/W. Eichelberger AG)
- 7101.5030.07/ 7201.5030.08 Die Budgetkredite für Leitungssanierungen, welche aufgrund von Strassenaufbrüchen etc. sinnvoll und kostensparend sein könnten, wurden nicht benötigt.

BILANZ

10100.09	Guthaben aus kant. Kostenersatz für Sozialhilfe bei anerkannten Flüchtlingen und Beitrag aus dem Teilpooling für Sozialfälle über Fr. 60'000.00 Kosten pro Jahr
14001, 14002	Aufgrund der neuen Weisungen werden die Grundstücke von Wasserwerk und Abwasserbeseitigung getrennt von den Grundstücken der Einwohnergemeinde ausgewiesen.
14541.01	1. Rate der Beteiligung an der IKA Wasser 2035
20890	Rückstellung pro Jahr für die zu erwartenden Kosten durch die gesetzlich vorgeschriebene Übernahme der Verlustscheine aus Krankenkassenprämien